

**Produktname :** KONTAKT GOLD 2000 **Erstellt/Überarbeitet am:** 21.09.09  
**Ref.Nr.:** AB28250-4-210909 **Ersetzt Fassung vom:** 31.10.07

## 1. PRODUKT- UND FIRMENBEZEICHNUNG

**Produktname :** KONTAKT GOLD 2000  
Spraydose

**Anwendungen :** Schmierstoff

**Hersteller/Lieferant :** CRC Industries Europe bvba  
Touwslagerstraat 1  
9240 ZELE  
Belgium  
Tel.: (+32)(0)52/456011  
Fax: (+32)(0)52/450034  
E-mail : [hse@crcind.com](mailto:hse@crcind.com)

**Notfallauskunft :** (+32) (0)52/45 60 11  
Belgien : Antigifcentrum/Centre Antipoisons: 070 - 245 245

Tochtergesellschaften		Tel	Fax
<b>CRC Industries Finland</b>	Asemanrinne 13, 08500 Lohja AS	(+358)(0)19/32921	(+358)(0)19/383676
<b>CRC Industries France</b>	12, Bld des Martyrs de Chateaubriant F-95102 Argenteuil Cédex	(+33)(0)1/34112000	(+33)(0)1/34110996
<b>CRC Industries Deutschland</b>	Südring 9, 76473 Iffezheim	(+49)(0)7229/3030	(+49)(0)7229/303266
<b>CRC Industries Iberia</b>	Gremio del cuero S/N, 40195 Segovia	(+34)921/427546	(+34)921/436270
<b>CRC Industries Sweden</b>	Kryptongatan 14, 43153 Mölndal	(+46)(0)31/7068480	(+46)(0)31/273991

## 2. GEFAHREN

**Gesundheit und Sicherheit :**

Hochentzündlich  
Reizt die Haut.  
Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
Bemerkung: Zubereitungen, die als gesundheitsschädlich eingestuft sind, weil sie eine Aspirationsgefahr für den Menschen darstellen, müssen dann nicht mit dem R-Satz R65 gekennzeichnet werden, wenn sie in Aerosolpackungen oder Behältern mit versiegelter Sprühvorrichtung in den Verkehr gebracht werden. (siehe EU-Direktive 67/548 Anhang VI 9.4 und TRGS 200)



**Produktname :** KONTAKT GOLD 2000 **Erstellt/Überarbeitet am:** 21.09.09  
**Ref.Nr.:** AB28250-4-210909 **Ersetzt Fassung vom:** 31.10.07

**Umwelt :** Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

**Weitere Gefahren :** Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.  
 Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

### 3. ZUSAMMENSETZUNG UND ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Gefährlicher Stoff	CAS-Nr.	EINECS	w/w %	Symbol	R-Sätze*	Notes
Kohlendioxid	124-38-9	204-696-9	1-5	-	-	A,G
2,6-di-tert-butyl-p-cresol	128-37-0	204-881-4	<0.05			B
Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte naphthenhaltige; Naphtha, wasserstoffbehandelt, niedrig siedend	92062-15-2	295-529-9	60-100	F,Xn,N	11-38-51/53-65-67	B,P
mineral oil	nicht verfügbar		<1			B
<b>Explanation notes</b>						
A : Stoffe mit europäischen Arbeitsplatz-Grenzwerten						
B : Stoffe mit nationalen Arbeitsplatz-Grenzwerten						
G : exempted from the obligation to register in accordance with art.2(7)(a)of REACH Regulation No 1907/2006						
P : Nicht als krebserzeugend klassifiziert. Der Stoff enthält weniger als 0,1 Gew.% Benzol (Einecs-Nr. 200-753-7)						

Für das Produkt oder für einzelne Inhaltsstoffe ist Anmerkung H und P der Richtlinie 67/548/EWG Anhang I zu berücksichtigen.

(\* Erläuterung der R-Sätze: siehe Kapitel 16)



**Produktname :** KONTAKT GOLD 2000 **Erstellt/Überarbeitet am:** 21.09.09  
**Ref.Nr.:** AB28250-4-210909 **Ersetzt Fassung vom:** 31.10.07

#### 4. ERSTE HILFE

**Allgemeine Hinweise :** Die normalen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien beachten  
Bei ungewöhnlichen Symptomen ärztlichen Rat einholen.

**Augenkontakt :** Falls die Substanz in die Augen gelangt ist, mit reichlich Wasser auswaschen

**Hautkontakt :** Alle verunreinigten Kleidungsstücke unverzüglich ausziehen und die betroffenen Hautstellen ausgiebig mit Wasser nass halten. Nachher mit Seife und Wasser waschen  
Ärztlichen Rat einholen

**Einatmen :** Den Patienten an die frische Luft bringen  
Bei Unwohlsein ärztlich behandeln lassen

**Verschlucken :** Verschlucken ist nicht wahrscheinlich  
Beim Verschlucken nicht zum Erbrechen bringen, weil die Gefahr von Aspiration in die Lungen besteht.  
Falls Aspiration vermutet wird, ist unverzügliche, ärztliche Behandlung erforderlich

#### 5. BRANDBEKÄMPFUNG

**Flammpunkt (ohne Treibmittel):** < 0 °C (geschlossener Tiegel)

**Explosionsgrenze : Obere Grenze :** 8.3 %

**Untere Grenze :** 1.2 %

**Löschmittel :** Schaum, Kohlendioxyd oder Trockenmittel

**Besondere Maßnahmen bei der Brandbekämpfung :** Den (die) Behälter, der (die) dem Brand ausgesetzt ist (sind), durch Bespritzen mit Wasser kühl halten

**Besondere Gefahren und Verbrennungsprodukte :** Spraydosen können beim Erwärmen über 50°C explodieren

#### 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

**Persönliche Schutzmaßnahmen:** Alle Zündquellen ausschalten  
Für gute Belüftung sorgen  
Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.



**Produktname :** KONTAKT GOLD 2000 **Erstellt/Überarbeitet am:** 21.09.09  
**Ref.Nr.:** AB28250-4-210909 **Ersetzt Fassung vom:** 31.10.07

**Umweltschutzmaßnahmen :** Eindringen ins Abwasser, Grundwasser, Oberflächengewässer und Erdreich verhindern. Falls verschmutztes Wasser in die Kanalisation oder in Fließgewässer gerät, sind die betreffenden Behörden unverzüglich zu informieren

**Reinigungsmethoden :** Verschüttete Substanz mit inertem Material aufnehmen

## 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

**Handhabung :** Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden  
 Von Hitze und Zündquellen fernhalten  
 Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.  
 Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.  
 Dampf oder Aerosol nicht einatmen.  
 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

**Lagerung :** Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen.  
 An einem kühlen, trockenen und gut gelüfteten Ort aufbewahren  
 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

## 8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND SCHUTZMASSNAHMEN

**Technische Schutzmaßnahmen :** Für gute Belüftung sorgen  
 Von Hitze und Zündquellen fernhalten  
 Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen

**Persönliche Schutzmaßnahmen :** Beim Gebrauch des Produktes Haut- und Augenkontakt vermeiden.  
 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden

**Atmung :** Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.  
 (Filtertyp AX)

**Haut und Hände :** Bei der Verarbeitung geeignete Schutzhandschuhe tragen.  
 (Nitril)

**Augen :** Eine Schutzbrille tragen.

**Arbeitsplatz Grenzwerte :** Keine Informationen verfügbar

Gefährlicher Stoff	CAS-Nr.	Methode	
<b>Arbeitsplatzgrenzwerte der EU:</b>			



**Produktname :** KONTAKT GOLD 2000 **Erstellt/Überarbeitet am:** 21.09.09  
**Ref.Nr.:** AB28250-4-210909 **Ersetzt Fassung vom:** 31.10.07

Gefährlicher Stoff	CAS-Nr.	Methode	
Kohlendioxid	124-38-9	TWA	5000 ppm
<b>Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte von : Oesterreich</b>			
Kohlendioxid	124-38-9	MAK	5000 ppm
<b>Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte von : Belgien</b>			
Kohlendioxid	124-38-9	GW/VL	5000 ppm
		KTW/VCD	30000 ppm
2,6-di-tert-butyl-p-cresol	128-37-0	GW/VL	10 mg/m <sup>3</sup>
mineral oil	nicht verfügbar	GW/VL	5 mg/m <sup>3</sup>
		KTW/VCD	10 mg/m <sup>3</sup>
<b>Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte von : Schweiz</b>			
Kohlendioxid	124-38-9	MAK	5000 ppm
<b>Nationale Arbeitsplatzgrenzwerte von : Deutschland</b>			
Kohlendioxid	124-38-9	AGW	5000 ppm

## 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE DATEN (für Spraydose ohne Treibmittel)

**Form : Aggregatzustand :** Flüssigkeit in Spraydose mit CO<sub>2</sub> als Treibmittel  
**Farbe :** farblos  
**Geruch :** Lösungsmittel  
**Schmelzpunkt/-bereich :** <-20 °C  
**Siedepunkt/-bereich :** nicht verfügbar  
**Relative Dichte :** 0.758 g/cm<sup>3</sup> (@ 20°C)  
**pH :** nicht anwendbar  
**Dampfdruck :** nicht verfügbar  
**Relative Dampfdichte :** nicht verfügbar  
**Löslichkeit in Wasser :** Nicht löslich in Wasser  
**Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser :** Keine Information erhältlich  
**Flammpunkt :** < 0 °C (geschlossener Tiegel)  
**Selbstentzündungstemperatur:** > 200 °C  
**Viskosität :** nicht anwendbar  
**Verdunstungszahl :** nicht verfügbar

## 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

**Zu vermeidende Bedingungen :** Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Von Hitze und Zündquellen fernhalten  
**Zu vermeidende Stoffe :** Stark oxydierendes Mittel  
**Gefährliche Zersetzungsprodukte :** CO,CO<sub>2</sub>



**Produktname :** KONTAKT GOLD 2000 **Erstellt/Überarbeitet am:** 21.09.09  
**Ref.Nr.:** AB28250-4-210909 **Ersetzt Fassung vom:** 31.10.07

## 11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

**Einatmen :** Übermäßiges Einatmen der Lösungsmitteldämpfe kann Übelkeit, Kopfschmerzen und Schwindel hervorrufen

**Verschlucken :** Verschlucken ist nicht wahrscheinlich  
 Nach Erbrechen von verschlucktem Produkt ist Aspiration in die Lunge wahrscheinlich.  
 Lösungsmittel können zur chemischen Pneumonie führen.

**Hautkontakt :** Reizt die Haut

## 12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

Gefährlicher Stoff	CAS-Nr.	Methode	
1-Naphthalenamine, N-phenyl-	90-30-2		0.74 mg/l
		LC50 fish	0.68 mg/l

**Andere schädliche Effekte :** Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.  
 Eindringen ins Abwasser, Grundwasser, Oberflächengewässer und Erdreich verhindern.

## 13. ENTSORGUNG

**Produkt :** Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.  
 Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.  
 Beseitigung muss in Übereinstimmung mit der örtlichen, regionalen oder nationalen Gesetzgebung erfolgen

## 14. TRANSPORT

**UN-Nummer :** 1950

**GGVE/GGVS Eisenbahn-/Straßentransport :** UN1950 Druckgaspackungen Klasse : 2, VG : entfällt, Klas.code : 5F, Etik : 2.1, Tunnel : (B/D)

**IMDG-Code Seetransport :** UN1950 Aerosols, flammable Klasse : 2.1, VG : entfällt, Etik : 2.1

**EmS** F-D, S-U

**IATA-DGR Lufttransport :** UN1950 Aerosols, flammable Klasse : 2.1, VG : entfällt, Etik : RFG

**Packing instr. LQ** Y203

**PAX** 203

**CAO** 203



**Produktname :** KONTAKT GOLD 2000 **Erstellt/Überarbeitet am:** 21.09.09  
**Ref.Nr.:** AB28250-4-210909 **Ersetzt Fassung vom:** 31.10.07

## 15. VORSCHRIFTEN

**Warnsymbole :** F+ : HOCHENTZÜNDLICH  
Xi : REIZEND  
N : UMWELTGEFÄHRLICH

**R-Sätze (Gefahren) :** R38: Reizt die Haut.  
R51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.  
R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**S-Sätze (Sicherheit) :** S2: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
S16: Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.  
S23: Dampf/Aerosol nicht einatmen.  
S35: Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden.  
S51: Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

Klassifiziert nach Richtlinie 2008/47/EC zur Anpassung der Aerosolrichtlinie 75/324/EEC.

Klassifizierung nach den Richtlinien 99/45/EU

Bemerkung: Zubereitungen, die als gesundheitsschädlich eingestuft sind, weil sie eine Aspirationsgefahr für den Menschen darstellen, müssen dann nicht mit dem R-Satz R65 gekennzeichnet werden, wenn sie in Aerosolpackungen oder Behältern mit versiegelter Sprühevrichtung in den Verkehr gebracht werden. (siehe EU-Direktive 67/548 Anhang VI 9.4 und TRGS 200)

**Nationale Vorschriften :** **Deutschland**  
Wassergefährdungsklasse 1 (Schwach wassergefährdend)

## 16. SONSTIGE ANGABEN

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Dieses Datenblatt darf ohne schriftliche Genehmigung von CRC nur vollständig und in vorliegender Form kopiert oder weitergegeben werden.

**ÜBERARBEITUNGEN IN KAPITEL :** 2,15



---

<b>Produktname :</b>	KONTAKT GOLD 2000	<b>Erstellt/Überarbeitet am:</b>	21.09.09
<b>Ref.Nr.:</b>	AB28250-4-210909	<b>Ersetzt Fassung vom:</b>	31.10.07

---

**\*Erläuterung der R-Sätze:**

R11: Leichtentzündlich.  
R38: Reizt die Haut.  
R51/53: Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.  
R65: Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.  
R67: Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Dieses Sicherheitsdatenblatt muss stets auf dem neuesten Stand der Vorschriften und der Technik gehalten werden und wird deshalb ständig aktualisiert. Die neueste und einzig gültige Version dieses Sicherheitsdatenblattes kann bei CRC angefordert werden oder ist auf unserer Internetseite zu finden: [www.crcind.com](http://www.crcind.com). Wir empfehlen Ihnen, sich auf unserer Internetseite zu registrieren, so dass Sie bei den von Ihnen ausgewählten Datenblättern automatisch auf dem neuesten Stand gehalten werden.